

MITTEILUNGSBLATT

der
UNIVERSITÄT GRAZ



97. SONDERNUMMER

Studienjahr 2025/26

Ausgegeben am 30. 09. 2026

45.d Stück

Statuten

für das Doktorand:innenforum

„Antike Kulturen des Mittelmeerraumes“

Beschluss des Rektorats vom 17.09.2026

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.

Statuten für das Doktorand:innenforum „Antike Kulturen des Mittelmeerraumes“

Präambel

Diese Statuten basieren auf der seit 1. Oktober 2025 gültigen Richtlinie des Rektorats zur Einrichtung von Doktorand:innenforen an der Universität Graz. Alle Details und spezifischen Regelungen sind vom jeweiligen Doktorand:innenforum festzulegen.

1. Allgemeine Angaben

Name des Doktorand:innenforums: Antike Kulturen des Mittelmeerraumes

Beteiligte Universitäten: Graz, Innsbruck und Salzburg

Beteiligte Fakultät(en) an der Universität Graz: Geisteswissenschaften, Rechtswissenschaften, Katholische Theologie

2. Zielsetzung des Doktorand:innenforums

Doktorand:innenförderung

Das Doktorand:innenforum „Antike Kulturen des Mittelmeerraumes (AKMe)“ ist eine seit dem 27.4.2009 vormals als Doktoratsprogramm bestehende instituts- und fakultätsübergreifende Lehr-, Forschungs- und Diskussionsplattform der altertumswissenschaftlichen Disziplinen der Universitäten Graz, Innsbruck und Salzburg. Hierzu gehören die Alte Geschichte und Altertumskunde (samt Alter Orient), die Archäologie(n), die Bibelwissenschaften, die Digital Humanities, die Klassische Philologie und die Römische Rechtsgeschichte.

Auf diese Weise wird ein überuniversitäres und überfakultäres forschungsintensives Umfeld geschaffen, das durch regelmäßigen Austausch und gemeinsame wissenschaftliche Aktivitäten eine produktive Peer-Kultur unter den Doktorand:innen und eine Betreuung durch ein Team ermöglicht. Ziel ist es, qualitativ hochwertige Dissertationen zu ermöglichen, die Einbindung der Doktorand:innen in die Scientific Community zu stärken und deren Karrierechancen zu erhöhen.

Fachliche Zielsetzung

Das Doktorand:innenforum „Antike Kulturen des Mittelmeerraumes“ fördert den gegenseitigen interdisziplinären Austausch der beteiligten Institute mit einem direkten Bezug zur antiken Kultur des Mittelmeerraumes und angrenzender Gebiete. Insbesondere den Promovierenden bietet sich hierdurch Möglichkeit, im Rahmen der gemeinsamen und interdisziplinären AKMe-Veranstaltungen Dissertationsprojekte und eigene Forschungen zu präsentieren und zu diskutieren.

3. Mitgliederstruktur

Gemäß der Richtlinie des Rektorats zur Einrichtung von Doktorand:innenforen umfasst das Forum folgende Mitgliedergruppen:

Betreuende (Faculty)

Mindestens 5 der betreuenden Mitglieder müssen der Universität Graz angehören. Diese gehören folgenden Fakultäten an bzw. sind in folgenden Forschungsgebieten tätig: Geisteswissenschaften, Katholische Theologie, Rechtswissenschaften

Postdocs (Mentor:innen)

Die Aufnahme von Postdocs erfolgt nach Zustimmung und unter Sicherstellung der unbeeinträchtigten Fortführung der Forschungsarbeit. Die Postdoc-Mitglieder der Universität Graz gehören folgenden Fakultäten an bzw. sind in folgenden Forschungsgebieten tätig: Alte Geschichte und Altertumskunde (samt Alter Orient), Archäologie(n), Bibelwissenschaften, Digital Humanities, Klassische Philologie und Römische Rechtsgeschichte.

Doktorand:innen

Die promovierenden Mitglieder der Universität Graz (Mindestanzahl 5) gehören folgenden Doktoratsstudien bzw. Doktoratsschulen an: Doktoratsschule Antike und Moderne im europäischen Kontext, Doktoratsschule Geisteswissenschaftliche Forschung, Doktoratsschule Theologie, Religionswissenschaft und Ethik, Doktoratsschule Rechtswissenschaften

4. Aufnahmekriterien für Doktorand:innen

Die Aufnahme als promovierendes Mitglied an der Universität Graz setzt voraus:

Eine bestehende Einschreibung in ein facheinschlägiges Doktoratsstudium bzw. die Mitgliedschaft in einer facheinschlägigen Doktoratsschule an der Universität Graz wie in Punkt 3 festgelegt.

Eine thematische Nähe der Dissertation zum übergeordneten Forschungsthema/-zugang des Forums.

Das Procedere des Aufnahmeverfahrens wird auf der Website des Forums veröffentlicht.

5. Ausbildungs- und Förderprogramm

Das Doktorand:innenforum bietet folgende Aktivitäten und Veranstaltungen zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung und Vernetzung an:

Regelmäßige Treffen von Doktorand:innen und Faculty im Wechsel in den beteiligten Universitäten Graz, Innsbruck und Salzburg in Form eines zweitägigen Dissertationskolloquiums.

Zusätzlich von Doktorand:innen bzw. Mentor:innen organisierte Aktivitäten: Z. B. Lesekreise, Journal Clubs, Guest Lectures, Summer Schools, Workshops.

Unterstützung durch Faculty und Mentor:innen bei der Vernetzung mit der internationalen Scientific Community.

6. Außenauftritt

Das Doktorand:innenforum verpflichtet sich, eine Website (inklusive eigener E-Mail-Adresse) einzurichten, auf der folgende Informationen abrufbar sind:

Mitglieder (Doktorand:innen mit Dissertationsthemen, Faculty, Postdocs)

Statuten

Aufnahmekriterien und -verfahren

Aktuelle Aktivitäten

Kontaktdaten der Sprecher:innen und stellvertretenden Sprecher:innen.

7. Qualitätssicherung

Das Forum verpflichtet sich, gemäß der Richtlinie des Rektorats regelmäßig Aktivitätsberichte an den Research Careers Campus zu übermitteln:

Erster Bericht: Am Ende des zweiten Studienjahres nach Einrichtung.

Weitere Berichte: Alle drei Studienjahre.

8. Einrichtung

Die Einrichtung erfolgt durch Beschluss des Rektorats mit Wirkung ab 01.10.2026.

Der Rektor:
Riedler